

Produktname: SRC3 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe86269**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:100,FC 1:100-1:500
Molekulargewicht	Calculated MW:155 kDa; Observed MW:160 kDa

Antigen-Informationen

Genname	SRC3
Alternative Namen	ACTR; AIB1; RAC3; SRC3; pCIP; AIB-1; CTG26; SRC-3; CAGH16; KAT13B; TNRC14; TNRC16; TRAM-1; bHLHe42
Gen-ID	8202
SwissProt ID	Q9Y6Q9
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des menschlichen SRC3

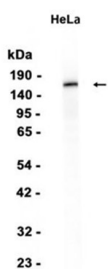
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein nukleärer Rezeptor-Koaktivator, der mit nukleären Hormonrezeptoren interagiert und deren transkriptionelle Aktivierungsfunktion verstärkt. Das kodierte Protein besitzt Histon-Acetyltransferase-Aktivität und rekrutiert den p300/CBP-assoziierten Faktor sowie das CREB-Bindungsprotein als Teil eines aus mehreren Untereinheiten bestehenden Koaktivierungskomplexes. Es befindet sich zunächst im Zytoplasma, wird aber nach Phosphorylierung in den Zellkern transloziert. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die verschiedene Isoformen kodieren. Darüber hinaus befindet sich im C-Terminus des kodierten Proteins eine polymorphe repetitive Region. [bereitgestellt von RefSeq, März 2010]

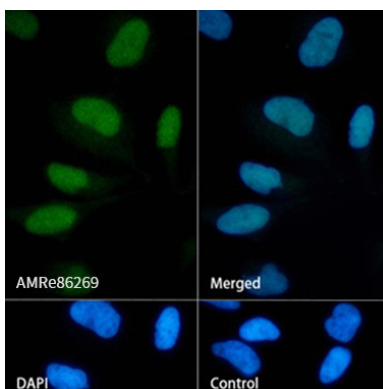
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus HeLa-Zellen unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers SRC3 in einer Verdünnung von 1:1000.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen, die SRC3 mit AMRe86269 markieren.